

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 47 (1953)
Heft: 9

Nachwort: Psychologie und Leben
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geistige Führer

Zyklus in Zürich: «Tolstoj, Dostojewskij, Rembrandt, Van Gogh, Hölderlin».

Textproben aus Werken, Briefen oder Tagebüchern. Beginn: Donnerstag, 1. Oktober, 19.30 Uhr, Rämistraße 26, Haus Lyceumklub.

Zyklus in Winterthur: «Nietzsche, Tolstoj, Dostojewskij». Gemeinsames Lesen ausgewählter Texte. Die Persönlichkeit der Autoren und ihre Bedeutung für die geistigen Aufgaben der Gegenwart. Beginn: Dienstag, 6. Oktober, 19.30 Uhr, «Casino», Stadthausstraße 119.

Monatsbeitrag für jeden Zyklus Fr. 15.—. Teilnehmer zweier Kurse, Paare und Studenten Ermäßigung. Einzelkarten (am ersten Abend) Fr. 3.50. Voranmeldung erwünscht an die Referentin in Zürich: Dr. Else Herzka, Kreuzwiesenstraße 49, Zürich 51, Telephon 46 30 54, oder in Winterthur, Telephon 2 66 97.

Psychologie und Leben

Überschau über die wichtigsten Lehren, ihre Hilfe für unsern Alltag, ihre Grenzen

Aus dem Inhalt: Das Werden der neuen Psychologie – Die Entdeckung des Unbewußten durch die Psychoanalyse – Die Bekämpfung der Mutlosigkeit durch die Individualpsychologie – C. G. Jungs Traumtheorie und die Symbole des Selbst – Schwierigkeiten der Kinder und unsere eigenen – Zum Verständnis von Schüchternheit, Trotz, Trägheit, Lüge – Der Einfluß der Familie – Krankheit und Seele – Die Reifezeit – Liebe und Ehe – Berufsfragen – Psychologie auf dem Weg zur Religion – Die Logotherapie.

Monatsbeitrag Fr. 15.— (4 Abende). Teilnehmer zweier Kurse, Paare und Studenten Ermäßigung. Einzelkarten (am ersten Abend) Fr. 3.50.

Beginn: In Zürich: Donnerstag, 1. Oktober, 20.30 Uhr, Rämistraße 26 (Haus Lyceumklub); in Winterthur: Dienstag, 6. Oktober, 20.30 Uhr, «Casino», Stadthausstraße 119.

Voranmeldung erwünscht an die Referentin nach Zürich: Dr. Else Herzka, Kreuzwiesenstraße 19, Zürich 51, Telephon 46 30 54, oder auch in Winterthur, Telephon 2 66 97.